

GEMEINDE STRUVENHÜTTEN

- Ausschuss für Jugend und Kultur -

24568 Kattendorf, den 18.03.2022

Eingang Amt: 15.03.2022

I 3/moe

«Anrede»

«Vorname» «Nachname»

«Straße_Hnr»

«Postleitzahl» «Wohnort»

Nr. 13 – AUSSCHUSS FÜR JUGEND UND KULTUR vom 08.03.2022

«Anrede2» «Nachname»,

nachstehende Protokollabschrift erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 19:30 Uhr, Ende: 20:45 Uhr, Struvenhütten, Mehrzweckraum am Freibad

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Mohr, Wolfgang (Vorsitzender)

GV Schleu, Daniela

GV Roll, Norbert

GV Schröder, Karsten

WB Lepek-Saß, Ivonne

WB Hartmann, Jürgen

WB Mauer, Mirja

WB Bauermann, Kerstin – zugleich Protokollführerin

Entschuldigt fehlten:

GV Stuhr, Jan

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeisterin Jürgens, Britta

Frau Müller, Grundschule am Wald (bis TOP 5)

Herr Wittkowski, Amt Kisdorf

Herr Hohmann, Amt Kisdorf

GV Albrecht, Werner

GV Wessel, Norbert

GV Möller, Klaus-Jürgen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und des Amtes
3. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Fragen der Ausschussmitglieder
5. Erforderliche (Bau-) Maßnahmen bezüglich der Einführung der Offenen Ganztagschule
6. Spielplatz, hier: Auswahl von Ersatzspielgeräten für die Hochwippe
7. Jahresplaner
8. Freibad, hier: Sachstandsbericht

TOP 1:

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Einwände gegen Frist und Form der Einladung.

TOP 2:

Mitteilungen des Vorsitzenden, der Bürgermeisterin und des Amtes

Vorsitzender:

- Dank an GV Klaus-Jürgen Möller und Bernd Gerth, die den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz wieder abgebaut haben.
- Die Leiterin der Kita, Frau Bode, hat die Einrichtung zum 28.02.2022 verlassen. Die neue Leiterin ist seit dem 01.03.2022 Frau Silke Reddöhl.
- Die Berichte von der monatlichen Überprüfung der Spielgeräte wurden dem Ausschuss zur Verfügung gestellt. Wesentliche Mängel gab es nicht. Die Sprühfarbe am Wipptier wird von WB Jan-Ove Lührs entfernt.
- Am 24.01.2022 hat der Schulverband des Amtes Kisdorf getagt.
- Wenn es die Corona-Situation zulässt, wird in diesem Jahr der Angelverein das traditionelle Osterfeuer ausrichten.
- Wenn es die Corona-Situation zulässt, wird in diesem Jahr der Maibaum auf dem Dorfplatz wieder aufgestellt. WB Mirja Mauer kümmert sich um die Organisation.
- Am 12.03.2022 findet im Dorf wieder die Aktion „Saubere Landschaft“ statt. Die Bekanntmachung erfolgte über Plakate sowie auf der Internet- und auf der Facebook-Seite der Gemeinde.
- Die Landjugend hat mitgeteilt, dass die Veranstaltung „Tanz in den Mai“ in diesem Jahr auf Flächen in der Gemarkung Schmalfeld stattfinden wird.

Bürgermeisterin:

- Dank an die Freiwillige Feuerwehr für den zusätzlichen Bereitschaftsdienst „GröLa“ Alarm aufgrund des Unwetters vom 19.02. bis 21.02.2022. Die Kosten für die Verpflegung der Einsatzkräfte wurden durch die Gemeinde übernommen.
- Dank an die Organisatoren der Aktion „Saubere Landschaft“.
- Dank an WB Mirja Mauer und GV Daniela Schleu für die Gestaltung des Dorfplatzes in blau/gelb anlässlich der Ukraine-Krise.
- Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass weiterhin Spenden zur Linderung der Krise in der Ukraine erwünscht/vonnöten sind. Wenn Adressen, an die man sich bei etwaigen Spenden/Aktionen wenden kann, erwünscht sind, bitte an die Bürgermeisterin wenden.
- Besonders wichtig ist, dass Wohnraum für die erwarteten Kriegsflüchtlinge gefunden wird! Wenn Wohnraum zur Verfügung gestellt werden kann, bitte dringend an das Amt/die Bürgermeisterin wenden.
- Der Sportplatz wurde gewalzt und geschleppt. Dieser Arbeitsschritt wurde zeitnah in Auftrag gegeben,

Seite 3

damit die Freizeitkicker des VfL gefahrlos ihren Betrieb weiterführen können.

- Aktueller Stand Bau Flutlichtanlage: die Vorsitzende des VfL hat um Zusicherung der Gemeinde gebeten, dass der in Aussicht gestellte Zuschuss der Gemeinde zur Verfügung steht.

Verwaltung:

- Sportanlage: Instandsetzung der Außenbeleuchtung.

TOP 3:

Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

Auf der letzten Sitzung am 02.12.2021 hat der Ausschuss keine Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil behandelt, somit gibt es hier nichts zu berichten.

TOP 4:

Fragen der Ausschussmitglieder

GV Daniela Schleu:

- Fahnenmasten auf dem Dorfplatz (Fahne der Gemeinde) in schlechtem Zustand und sollte entsorgt werden. Neubeschaffung?

GV Wolfgang Mohr und GV Klaus-Jürgen Möller:

- In der „Sievershüttener Straße“ wurden die Begrenzungspfähle aus der Verankerung gelöst und falsch herum wieder eingesetzt.
- Im „Redderberg“ fehlt das „Vorfahrt achten“ Schild. Die Gemeinde ist für die Neubeschaffung zuständig (Zusatz: Das Schild wurde im Rahmen des Dorfputzes wieder aufgefunden.)
- „Mühlenstraße/Im Vieh“: Schild „Seitenstreifen nicht befahrbar“ fehlt. Die Gemeinde ist für die Neubeschaffung zuständig.

TOP 5:

Erforderliche (Bau-) Maßnahmen bezüglich der Einführung der Offenen Ganztagschule

➤ **Protokollauszug: FB II-6, FB IV-1**

- Der Schulverband des Amtes Kisdorf beabsichtigt an den Schulstandorten Sievershütten und Struvenhütten eine Offene Ganztagschule (OGS) einzurichten. Mit der Einrichtung der OGS endet die Trägerschaft des DRK für die Hortgruppen und ein neuer Träger der OGS übernimmt die Trägerschaft. Damit verbunden ist auch die Einrichtung eines Mensabetriebes für die Grundschul Kinder. Um festzustellen welche Möglichkeiten für einen Mensabetrieb bestehen, gab es einen Ortstermin mit dem zuständigen Lebensmittelkontrolleur des Kreises. Es wurden die Schule, die Kita und der Mehrzweckraum im Freibad besichtigt. Das Ergebnis der Besichtigung wurde dem Ausschuss von Herrn Hohmann zugesandt.
- Herr Wittkowski berichtet Details zu den geplanten Maßnahmen und dass die Trägerschaft für die OGS aktuell erfolgt ist.
- Beide Standorte (Sievershütten/Struvenhütten) sollen unabhängig voneinander die OGS Gegebenheiten erfüllen.
- Eine europaweite Ausschreibung für die Baumaßnahmen ist aufgrund der Wertgrenzen notwendig.
- Die Weiterführung des Standortes Struvenhütten wurde ein weiteres Jahr durch den Schulrat genehmigt. Es wurde zum wiederholten Mal darauf hingewiesen, die Schülerzahlen im Blick zu behalten, besonders im Hinblick auf nötige Investitionen. Es ist nicht gesichert, dass weitere Sondergenehmigungen durch den Schulrat erteilt werden, wenn sich die Schülerzahlen, wie aktuell prognostiziert, entwickeln.
- Die bereits vorhandene Küchenzeile im Schulgebäude stellt eine der möglichen Nutzungsvarianten dar.
- Die Schulleitung (Frau Müller) favorisiert eine Lösung für die Essensausgabe (und eventuell weitere Nutzung) im Mehrzweckraum.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Kultur präferiert eine Lösung für die Essensausgabe im Mehrzweckraum des Freibades.

(7:1:0)

Diese Entscheidung soll als Tendenz der Gemeinde für weitere Planungen des Schulverbandes in diese Richtung dienen.

TOP 6:

Spielplatz, hier: Auswahl von Ersatzspielgeräten für die Hochwippe

➤ **Protokollauszug: FB II-10, FB IV-11**

Auf Anordnung des Herstellers musste die Hochwippe außer Betrieb genommen werden. Die Firma Westfalia Spielgeräte hat der Gemeinde dafür eine Gutschrift in Höhe von 4.812,00 € erteilt. 3.705,00 € für die Hochwippe, 607,00 € für die Montage der Wippe und 500,00 € für die Demontage und Entsorgung. Da WB Jan Ove Lührs, WB Nico Weckbrodt und weitere Struvenhüttener die Demontage des alten Gerätes und den Neuaufbau der neuen Spielgeräte wieder übernehmen wollen, stehen 4.812,00 € für neue Geräte zur Verfügung. Man hat der Gemeinde zu diesem Preis ein Trampolin 2000 „Mini“, sowie ein Stehkarussell mit 1 m Durchmesser angeboten. Von Herrn Hinrichsen, dem Spielplatzprüfer, gibt es die Zustimmung, dass diese Geräte auf dem Platz der Hochwippe aufgestellt werden können.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Kultur beauftragt die Bürgermeisterin mit der Beschaffung der oben angegebenen Geräte.

(8:0:0)

TOP 7:

Jahresplaner

GV Daniela Schleu stellt den Jahresplaner der Gemeinde Hartenholm („Langer Hartenholmer“) vor. Der Ausschuss prüft, ob etwas Ähnliches im nächsten Jahr für die Gemeinde Struvenhütten in Frage kommt:

- Klärung der Kosten durch GV Daniela Schleu/WB Kerstin Bauermann.
- Klärung, ob die Vereine und der WZV in der Lage sind ihre Termine früh genug festzulegen durch GV Daniela Schleu.

Dieser Punkt wird erneut TOP in der nächsten Ausschusssitzung.

TOP 8:

Freibad, hier: Sachstandsbericht

➤ **Protokollauszug: FB II-1**

- GV Daniela Schleu berichtet von verschiedenen Reparaturarbeiten an der Heizungs-/Pumpenanlage.
- Für die Saison 2022 wurde noch kein Rettungsschwimmer/kein Betreiber gefunden. Es wird weiterhin mit allen Mitteln gesucht. Herr Wittkowski nutzt seine Kontakte zum DLRG und wird die Stellenausschreibung (mit Hinweis darauf, dass jegliche Stundenzahl hilfreich ist) beim DLRG intern weiterleiten.
- GV Daniela Schleu berichtet, dass die Zuschüsse zur Sanierung des Freibades von der Aktivregion Alsterland genehmigt wurden und jetzt eine Ausschreibung der Gewerke erfolgt. Ziel ist es, dass die Arbeiten bis Ende Juni abgeschlossen sind.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Seite 5

gez.: Kerstin Bauermann
Protokollführerin